

Bildung sieht anders aus. Integrationen werden nicht vergeben, wenn schon ein Integrationskind in der Gruppe ist. Berichte die wir schreiben werden beim Amt gar nicht erst gelesen. Es könnten ja sein, dass die Kinderzahl in der Gruppe reduziert werden muss und dann gibt es zu wenig Plätze. Wir haben zurzeit 5 Kinder in der Gruppe, die eigentlich zusätzliche Förderung benötigen, 7 Kinder mit Sprachproblemen. Eine wirkliche Förderung kaum möglich. Keine Vorbereitungszeit. Geschirr müssen wir selber spülen. Es wird gefordert, Überstunden abzubauen wenn wir nur zu zweit in der Gruppe sind. Häufig wird die 3. Kraft abgezogen um im anderen Hause ein Loch zu stopfen. Der Traumberuf als Erzieherin ist manchmal nur noch ein Alptraum.